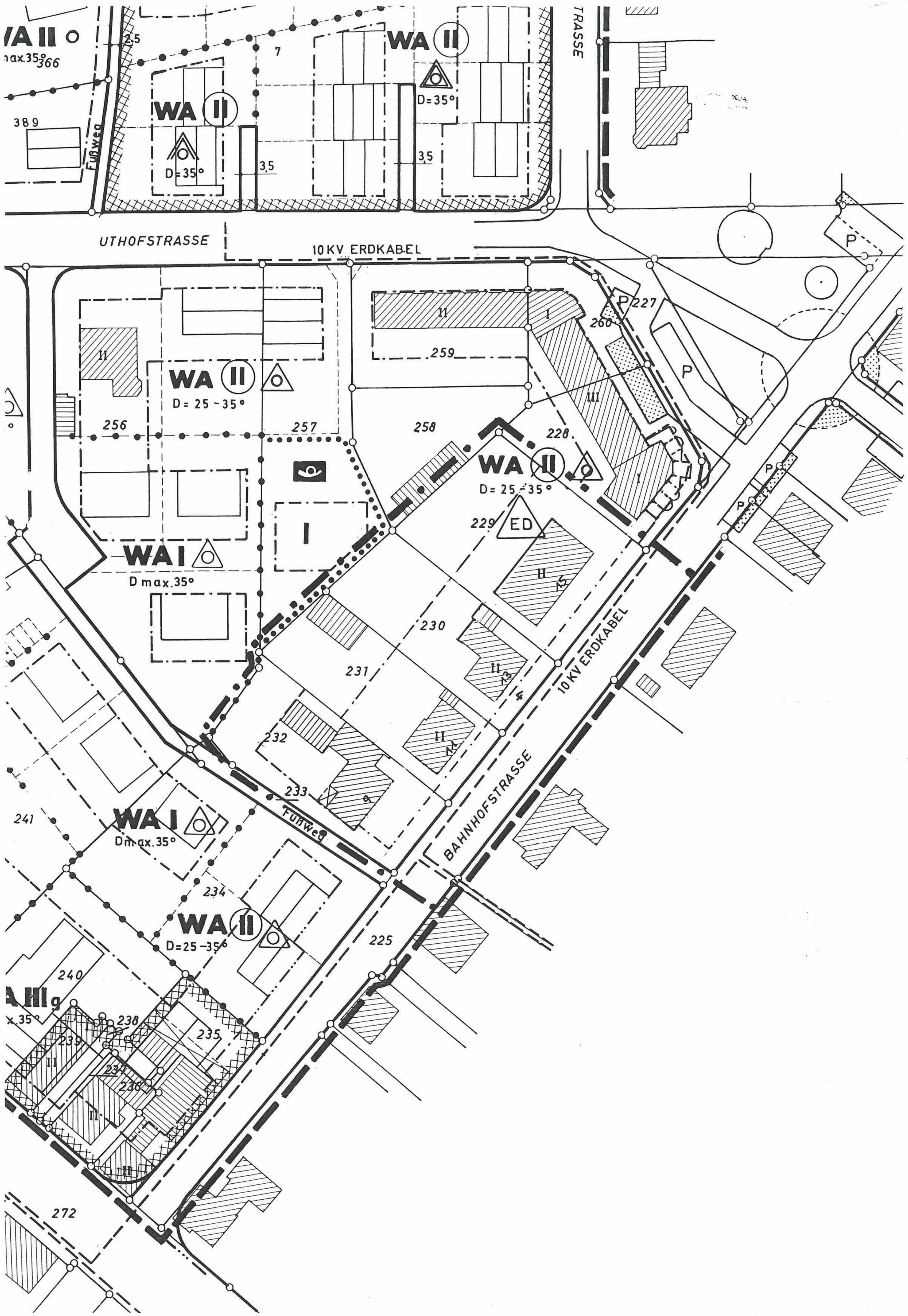

1

Gemeinde Herzebrock-Clarholz, Gemarkung: Herzebrock **Flur:** 28
Bebauungsplan Nr. 207 "HERZEBROCK-MITTE II" III/01. Änderung **Deckblatt**

Die nachfolgend aufgeführten Festsetzungen dieser Bebauungsplan-Änderung ersetzen bzw. ergänzen mit Erlangen ihrer Rechtskraft im festgesetzten Änderungsbereich jeweils die bisherigen Planinhalte des Bebauungsplanes.

Die sonstigen Festsetzungen für den Änderungsbereich bleiben unberührt, soweit sie nicht Gegenstand dieser Änderung sind.

I. Im Änderungsbereich wird die bisherige vordere Baulinie in eine Baugrenze geändert, die in einem Abstand von 4 m parallel zur Bahnhofstr. festgesetzt wird.

II. Legende

▬ ▬ ▬	Grenze des Plangebietes
▬ • ▬ •	Grenze des Änderungsbereiches
WA	Allgemeines Wohngebiet
(II)	zweigeschossige Bauweise, zwingend
ED	Einzel- oder Doppelhäuser
—·—·—	Baugrenze

Kartengrundlage:
Auszug aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan

Nord

Maßstab 1:1.000

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F.vom 8.12.1986 (BGBl.I S.2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. S. 466) in Verbindung mit **BauGB-Maßnahmengesetz** in der Bekanntmachung der Neufassung vom 6.5.1993 (BGBl. S. 622);
Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Neufassung vom 23.1.1990 (BGBl.I S. 132), zuletzt geändert d. Gesetz v. 22.4.1993 (BGBl.I S. 466)
Planzeichenverordnung i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl.I 1991 S. 58);
Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 7.3.1995 (GV.NW 1995 S. 218) in Verbindung mit § 9(4) BauGB;
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 12.3.1987 (BGBl. S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl.I S. 466) sowie
Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV.NW S.666)

Aufstellungsbeschluß gem. § 2(1) BauGB

Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes nach § 13(1) BauGB ist durch Beschluß des Rates der Gemeinde Herzebrock-Clarholz vom 20. MRZ. 96 aufgestellt worden.

Herzebrock-Clarholz, den 19. SEP. 96

Im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister Ratsmitglied

Satzungsbeschluß gem. § 10 BauGB

Die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13(1) BauGB wurde am 03. JULI 96 vom Rat der Gemeinde Herzebrock-Clarholz als Satzung gem. § 10 BauGB beschlossen.

Herzebrock-Clarholz, den 19. SEP. 96

im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister Ratsmitglied

Anzeige gem. § 11 BauGB (ggfs.)

Diese vereinfachte Änderung wurde nach § 13(1) Satz 3 BauGB am 4. OKT. 96 gem. § 11 BauGB angezeigt.

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht, siehe Verfügung der Bezirksregierung v. 17. DEZ. 96, AZ. 35.21.11 - 2051 H. 167

Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag

Detmold, den 17. DEZ. 96

Bekanntmachung gem. § 12 BauGB

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens bzw. des Änderungsverfahrens gem. § 13(1) BauGB wurde am 04. FEB. 97 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht; es wurde unter Angabe von Ort und Zeit darauf hingewiesen, daß die Bebauungsplan-Änderung nebst Begründung ab 04. FEB. 97 zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten wird.
Diese Änderung des Bebauungsplanes ist mit der erfolgten Bekanntmachung in Kraft getreten.

Herzebrock-Clarholz, den 12. FEB. 97

Der Gemeindedirektor

GEMEINDE HERZEBROCK-CLARHOLZ KREIS GÜTERSLOH

Planbearbeitung, Verfahrensstand

MAI 96

Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Bauamt
- Planungsabteilung -